

## »Lieder für den späten Abend«

Poetische Songs von Mark Scheibe – wie handgeschriebene Briefe

Die romantischen Jazzlieder auf Mark Scheibes CD »Lieder für den späten Abend« handeln von den großen Gefühlen Sehnsucht und Leidenschaft, aber auch von Vergänglichkeit. Stilistisch ist das Album eine Hommage an die Swing- und Jazzkronen des Sängers und Pianisten. Den Entstehungsprozess gestaltete er als Komponist und Texter absolut zeitgemäß im Austausch mit seinen Fans via Internet.

### Über die Musik

Mark Scheibe steht als »Meister des Spontancomposing« immer im regen Austausch mit seinem Publikum. Die Lieder dieser CD entstanden in seinem Projekt »Hit-Experiment«. Scheibes Facebook-Fans posteten zwei Wochen lang beliebige Wörter, auf deren Basis er täglich ein Lied schrieb und ein Video veröffentlichte.

Die »Lieder für den späten Abend« wurden von Scheibe für Swingband und Streicher arrangiert. Mit Mark Scheibe als Sänger und Pianisten waren Gregoire Peters (Tenorsaxophon), Johannes Gehlmann (Gitarre), Lars Gühlke (Kontrabass) und Marcin Lonak (Schlagzeug) an der Studioaufnahme im Sendesaal Bremen beteiligt. Hinzu kam ein Streichquartett, dem Gunther Schwidessen (Violine), Stefan Latzko (Violine), Friederike Latzko (Viola) und Stephan Schrader (Violoncello) angehörten. Beim Titel »Ein paar Zeilen von dir« war außerdem Bojana Tadic (Violoncello) als Gast dabei.



Mark Scheibe hat eine Musik im Sinn, die eine »umarmende, sinnliche Atmosphäre« schafft. Die Zuhörer finden darin »Wortkunst und Klangmagie«. So, als wären es handgeschriebene Briefe.

### Tracklisting

1. »Zwischen gestern und heute«, 2. »Als ob«, 3. »Mittwochs gehörst du mir«, 4. »Weck die Diva in dir«, 5. »Illusion«, 6. »Du bringst mich um«, 7. »Cherie«, 8. »Ein paar Zeilen von dir«, 9. »Der Morgen danach«, 10. »Wunderbar wie du«, 11. »Mein Haus«.

### Über den Künstler

Mark Scheibe stammt aus Bremen und lebt seit der Jahrtausendwende in Berlin. Bereits in seiner Heimatstadt trat Scheibe mit unterschiedlichsten Bands und Projekten in Erscheinung. Zum Beispiel war er am Bremer Theater unter Hans Kresnik engagiert. Darüber hinaus komponierte und textete der 48-Jährige bis heute für über 30 Theaterproduktionen an verschiedenen Häusern. Im Sommer 2017 kommt seine erste konzertante Oper auf den Spielplan des Theaters Freiburg.

In der beliebten »Berlin Revue« im Berliner Admiralspalast war Mark Scheibe mitsamt eines Orchesters von 2008 bis 2012 Gastgeber für viele namhafte Musiker. Darauf folgte »Mark Scheibes Wilde Bühne« im Varieté Wintergarten, ebenfalls in der Hauptstadt. Seit 2007 ist Scheibe künstlerischer Leiter des Bremer Bildungsprojekts »Melodie des Lebens«, das 2012 als Teil der Initiative »Zukunftslabor« des Orchesters Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen mit einem ECHO Klassik in der Kategorie Nachwuchsförderung ausgezeichnet wurde.

Mark Scheibe wirkte musikalisch auch an Fernsehsendungen mit. Bei Radio Bremen und dem NDR (»Extra 3«), sowie als musikalischer Leiter der Fernsehtalkshow »Dickes B« beim RBB. Hier stand er mit Gästen wie Zraumwohnung, Gentleman und Paul van Dyk zusammen auf einer Bühne, und präsentierte deren Songs mit Orchesterarrangements. Scheibe war als Arrangeur auch für Alben weiterer Künstler tätig, etwa von Ella Endlich, Flo Mega und Laing.

**Die CD »Lieder für den späten Abend« (Best.-Nr. brhCD1602) erscheint als erste CD in der Reihe »openmusic« des Labels bremen radiohall records, und wird auch bei iTunes und Amazon erhältlich sein.**

**Kurzinformation**

CD-Titel:	Lieder für den späten Abend
Künstlerin:	Mark Scheibe
Bestellnummer:	brhCD1602
EAN:	4050486966723
Veröffentlichung:	27. September 2016
Vertrieb Audiofiles:	In Kürze auch zum Download bei iTunes und Amazon erhältlich.
Vertrieb CD:	bremen radio hall records
Veröffentlichungsart:	CD mit 11 Tracks, Gesamtspieldauer 44:03
Preis:	19,50 Euro inkl. Versand

**Pressekontakt**

bremen radio hall records

Telefon: +49 (0)421 33004991, Fax: +49 (0)421 33005766

Internet: [www.bremenradiohallrecords.com](http://www.bremenradiohallrecords.com), E-Mail: [info@bremenradiohallrecords.com](mailto:info@bremenradiohallrecords.com)

